
Die Lebenshilfe kennenlernen und verstehen

Seminar 705

14. Dezember, in Offenburg

Ihre AnsprechpartnerInnen zu diesem Fortbildungsangebot

Referat Fort-& Weiterbildung

Seminar-

organisation

Dennis Kuhlmann

Telefon: 0711 / 25589 - 21

E-Mail: dennis.kuhlmann@lebenshilfe-bw.de

Seminar-

verwaltung

Heidrun Meyerl

Telefon: 0711 / 25589 - 30

E-Mail: heidrun.meyerl@lebenshilfe-bw.de

Irene Wolff-de Pede

Telefon: 0711 / 25589 - 22

E-Mail: irene.wolff-depede@lebenshilfe-bw.de

Unsere

Anschrift

Landesverband Baden-Württemberg
der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e. V.
Neckarstraße 155a
70190 Stuttgart

Unser

zentrales Telefon

07 11 / 2 55 89 - 0

Unser

Telefax

07 11 / 2 55 89 - 55

Homepage

www.lebenshilfe-bw.de



[Hier direkt zur Anmeldung!](#)

Zielgruppe: Neue Mitarbeiter_Innen in Einrichtungen der Behindertenhilfe, ehrenamtlich Tätige in Lebenshilfen, Eltern, Angehörige und sonstige Interessierte

Zielsetzung: Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Historie der Lebenshilfe von seiner Entstehung bis heute. Darüber hinaus wird in diverse Behinderungsformen eingeführt.

Termin: 14. Dezember 2017

Tagungsorte: Paritätische Schule für Soziale Berufe
Kronenplatz 1 (EINGANG C)
77652 Offenburg

Teilnahmekosten: 165,00 € (mit Tagesverpflegung)

Thema:

23. November 1958, Tom Mutters gründet mit Elternvertretern in Marburg die Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind e. V., heute Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e. V.. Seit fast 60 Jahre ist die Lebenshilfe in der gesamten Bundesrepublik tätig.

Die Lebenshilfe wird in diesem Seminar historisch betrachtet und die es werden u.a. folgende Fragen und Themen werden beantwortet:

- was waren bzw. sind die originären Aufgaben der Lebenshilfe?
- Welche geschichtlichen Aspekte spielen eine zentrale Rolle in der Entwicklung der Lebenshilfe?
- Für welchen Personenkreis arbeitet die Lebenshilfe?
- Fakten über die Lebenshilfe
- Die Lebenshilfe und ihr politischer Einfluss

Auf welche Behinderungsformen treffen wir in unserer alltäglichen Arbeit?

Neben der Historie der Lebenshilfe, wird in dem Seminar auf den Behinderungsbegriff und auf verschiedene Behinderungsformen eingegangen. Neben der o. g. Fragen, wird in folgende Behinderungsformen eine Einführung angeboten:

- Down-Syndrom
- Autismus-Spektrum-Störung
- Epilepsie
- Psychische Erkrankungen

Referent_innen:

Döndü Oktay, Sozialwirtin B. A., Heilerziehungspflegerin & Fachbereich Wohnen & Offene Hilfen beim Landesverband der Lebenshilfe Baden-Württemberg

Dennis Kuhlmann, Erwachsenenbildung M. A., Soziologie B. A., Leitung Fort- und Weiterbildung beim Landesverband der Lebenshilfe Baden-Württemberg

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Zu allen Seminaren ist eine verbindliche schriftliche Anmeldung erforderlich. Benutzen Sie dafür ein Anmeldeformular aus dem Fortbildungsprogramm. Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Der Eingang der Anmeldung wird in der Regel innerhalb von zwei Wochen bestätigt. Die Zulassung zum Seminar ist personengebunden. Ausnahmen bedürfen der Bestätigung durch den Landesverband.

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des Landesverbandes Baden-Württemberg der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e. V. an. Abweichungen von diesen Teilnahmebedingungen sowie mündliche Zusagen und Nebenabsprachen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch den Landesverband Baden-Württemberg der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung.

Rücktrittsrecht

Achtung: Bei mehrteiligen Seminarreihen gelten eigene Teilnahmebedingungen. Für Seminare und Lehrgangsserien der Lebenshilfe-Landesverbände Bayern und Rheinland-Pfalz gelten die dortigen allgemeinen Teilnahmebedingungen.

Ein Rücktrittsrecht besteht nur bei persönlicher schriftlicher Benachrichtigung an den Landesverband durch die Teilnehmerin oder den Teilnehmer.

Ein kostenfreies Rücktrittsrecht vor Beginn der Maßnahme besteht nur innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Zusage.

Bei Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 40,00 fällig.

Bei Rücktritt später als ein Monat vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent, zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn 75 Prozent, bei Nichtteilnahme ohne rechtzeitige schriftliche Rücktrittserklärung 100 Prozent des Teilnahmebeitrages berechnet.

Der Landesverband Baden-Württemberg muss sich vorbehalten, Seminare räumlich und/oder zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel des Dozenten/Dozentin möglich sein. Sollte ein Seminar nicht stattfinden, erhalten Sie bereits gezahlte Beiträge zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Rücktrittsrecht bei Lehrgangsserien

Rücktritt von einzelnen Modulen nach Lehrgangsbeginn:

Bis 31 Tage vor Beginn des nächsten Moduls 25% der Lehrgangsgebühren (mindestens 40,- €). Bei Rücktritt später als ein Monat vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent, zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn 75 Prozent, bei Nichtteilnahme ohne schriftliche Rücktrittserklärung 100 Prozent der Lehrgangsgebühren berechnet.

Leistungen

Die Teilnahmegebühren können sich zusammensetzen aus der reinen Seminargebühr, der Vollverpflegung und den Kosten für die Übernachtung. Die Unterbringung bei Veranstaltungen in Tagungshäusern erfolgt in der Regel in Doppelzimmern. Soweit möglich, können Sie sich für ein Einzelzimmer oder für die Teilnahme am Seminar ohne Übernachtung/Frühstück anmelden. Eine Freistellung von den Kosten der Tagesverpflegung kann nicht erfolgen. Welche Kosten bei der jeweiligen Veranstaltung enthalten sind, ist aus der Seminausschreibung zu entnehmen.

Abschluss

Die Teilnahmebescheinigung wird am Ende des jeweiligen Seminares ausgehändigt, sofern dieses vollständig besucht wurde. Sie enthält neben dem Thema die Angabe des Stundenumfanges.

Für die Teilnahme an mehrteiligen Seminarreihen erhalten Sie ein Zertifikat.

Datenschutz

Mit der Anmeldung zu einem Seminar erklärt sich die Teilnehmerin oder der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine/ihre personenbezogenen Daten (private/dienstliche Anschrift, Telefon/ Festnetz- und Mobil-Funk sowie E-Mail Adresse) vom Landesverband Baden-Württemberg der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e. V. gespeichert und im Rahmen der Durchführung des Seminars verarbeitet und übermittelt werden. Darüber hinaus erklärt sich die Teilnehmerin, der Teilnehmer damit einverstanden, dass zum Zwecke der Bildung von Fahrgemeinschaften die Privatadresse weitergegeben wird.